

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ein kleiner Beytrag zum Bau des Reiches Jesu in einigen geistlichen Liedern über wichtige Stellen der Heiligen Schrift

Schlipalius, Johann Christian

Friedrichstadt bey Dresden, 1760

VD18 90827627

45. Friedens-Lied.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-211753

den durch sein Blut, (1) das redet noch für uns,
das giebt uns Frost und Muth. 1) Col. 1, 20.

8. Herr, schenck uns nur indeß die Buße und
den Glauben, und darnach laß uns nichts die star-
cke Hoffnung rauben. Du kömmt, o treuer Gott!
eh wir es uns versehn, und ruffst uns Friede zu.
Ach laß es bald geschehn!

45. Friedens-Lied.

Mel. Nun dancket alle Gott 1c.

Nun dancket unserm Gott, danckt Ihm an
allen Enden, lob Ihn, mein froher Mund,
lobt Ihn mit Herz und Händen, lobt unsern Bun-
des-Gott, der mehr an uns gethan, ja mehr, als
man Ihm hier und dort verdanken kan.

2. Er steurt der Kriegeres-Buth, Er giebt, Er
schenckt uns Friede, es danck Ihm alle Welt mit
einem neuen Liede, nun hats der gute Gott, nun
hat Ers wohl gemacht, und unser Flehn erhört,
und unsern Wunsch vollbracht.

3. Er schenckt uns Fried und Ruh, das sind
ja grosse Gaben, o dafür soll Er auch die größte
Ehre haben. Ich danck es dir, o Herr, da nun
die ganze Stadt, ja unser ganzes Land den Frie-
den wieder hat.

4. Das Herz lebt wieder auf, weicht nun, ihr
Klage-Lieder, denn das gedrückte Land hat seinen
Frieden wieder, geht, was nur gehen kan, eilt hin
zum Gnaden-Thron, der Vater schenckt uns jetzt
den Frieden in dem Sohn.

5. Nun, grosser Friedens-Gott, so ist mit
Men-